

Hans Thomae und Ursula Lehr: Bonner Gerontologische Längsschnittstudie (BOLSA), hrsg. vom Historischen Datenzentrum Sachsen-Anhalt, Halle 2020, <https://opendata.uni-halle.de/handle/21512191/1>.

Bestand: Share_it/Forschungsdaten/Historisches Datenzentrum Sachsen-Anhalt/Quer- und Längsschnittstudien/Bonner Gerontologische Längsschnittstudie (BOLSA)/Musterbeispiele und Beschreibungen der Psychologischen Tests

<https://opendata.uni-halle.de/handle/1981185920/32544>

Die BOLSA erforschte zwischen 1965 bis 1984 in Form einer Längsschnittstudie gerontologische Fragestellungen des erfolgreichen Alterns und Faktoren der Langlebigkeit. Diese Beschreibung und die Daten zur Welle sind nur ein Teil der umfassenden Dokumentation. Lesen Sie dazu auch die weiteren Teil- und Gesamtdokumentationen.

Beschreibung Testverfahren 042 der Bonner Gerontologischen Altersstudie (BOLSA)

Der Test wird aufgrund von datenschutzrechtlichen Gründen nur im geschlossenen Portal wiedergegeben.

042 – Tonbandprotokolle

Etliche Tonbandaufzeichnungen wurden zusätzlich auch schriftlich wiedergegeben. Solche Transkripte finden sich zahlreich in den Verwaltungsakten der BOLSA. Einzelne Tonbandtranskripte wurden aber auch in den probandenbezogenen Akten abgeheftet. Diese Transkripte folgen nicht den Regeln heutiger Dokumentationen in Oral History oder Sozial- und Sprachwissenschaften. Dennoch werden zum Teil die sprachlichen Eigenarten des Probanden (Dialekt) berücksichtigt und sprachliche Eigenheiten wiedergegeben. Inwieweit die Tonbandaufzeichnungen vollständig und umfassend transkribiert wurden, konnte bisher nicht im Einzelnen geklärt werden. Weitere Verschriftlichungen von persönlichen Tonaufnahmen finden sich unter den Explorationen (Aktentyp 13, 14 und 15) sowie in den Verwaltungsdaten.

Hinweis: Der Bestand der BOLSA ist aufgrund datenschutzrechtlicher Bestimmungen im Zugang für die wissenschaftliche Nutzung begrenzt, die nach Abschluss eines Datenschutzvertrages möglich wird. Vorab können Sie sich über die Beschreibungen und Metadaten der BOLSA im Portal: <https://bolsa.uni-halle.de/> informieren, ob die Studie für Ihre Forschungsvorhaben nutzbar ist. Gerne können Sie sich vom Datenzentrum auch beraten lassen. Über die E-Mail hinfo@geschichte.uni-halle.de können Sie hierzu einen Termin ausmachen.

Between 1965 and 1984, BOLSA researched gerontological questions of successful ageing and factors of longevity in the form of a longitudinal study. This description and the wave data are only a part of the comprehensive documentation. Please also read the other partial and complete documentations.

042 - Tape logs

Several tape recordings were also reproduced in writing. Such transcripts can be found numerously in the administrative files of BOLSA. Individual tape transcripts were also filed in the files of the

Hans Thomae und Ursula Lehr: Bonner Gerontologische Längsschnittstudie (BOLSA), hrsg. vom Historischen Datenzentrum Sachsen-Anhalt, Halle 2020, <https://opendata.uni-halle.de/handle/21512191/1>.

probands. These transcripts do not follow the rules of contemporary documentation in oral history or social and linguistic sciences. Nevertheless, the linguistic peculiarities of the respondent (dialect) are partly taken into account and linguistic peculiarities are reproduced. To what extent the tape recordings have been transcribed completely and comprehensively has not yet been clarified in detail. Further transcriptions of personal audio recordings can be found under Explorations (file types 13, 14 and 15) and in the administrative data.

Note: Due to data protection regulations, the BOLSA's stock is limited in access for scientific use, which will be possible after conclusion of a data protection agreement. In advance, you can find out whether the BOLSA can be used for your research projects by consulting the descriptions and metadata of the BOLSA in the portal: <https://bolsa.uni-halle.de/>. You are also welcome to seek advice from the Data Centre. You can make an appointment via e-mail: hinfo@geschichte.uni-halle.de.